



Volkenschwander Gemeindeblatt

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

in wenigen Tagen steht das Weihnachtsfest vor der Tür. Dieses lädt uns ein, dem oftmals herausfordernden Alltag zu entfliehen und zur Ruhe zu kommen. Nehmen Sie sich Zeit für wertvolle Stunden im Familien- und Freundeskreis und auch für den Glauben.

Zum Jahresausklang bietet es sich an, die vergangenen Monate noch einmal Revue passieren zu lassen und sich somit auch auf das kommende Jahr 2025 einzustimmen. In unserer Gemeinde konnten wir in den vergangenen 12 Monaten einiges auf den Weg bringen. So wurde etwa kürzlich der neue Radweg entlang der Staatsstraße 2049 für Fußgänger und Radfahrer freigegeben. Der rund 1,2 Kilometer lange Weg ist ein absoluter Gewinn für unsere Gemeinde und bringt ein deutliches Plus an Sicherheit für alle Verkehrsteilnehmer. Weiter konnte in Punkto Sicherheit unsere Freiwillige Feuerwehr

Volkenschwand im Mai dieses Jahres das neue Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug (HLF20) in Empfang nehmen. Eine Delegation der Wehr holte das neue Fahrzeug beim Hersteller in Leonding in Oberösterreich ab. Ich wünsche mir, dass das Fahrzeug möglichst wenig gefährliche Einsätze fahren muss. Wenn es aber zum Einsatz kommt, dass möglichst alle Aufgaben erfolgreich und unfallfrei gelöst werden. Das Wichtigste ist aber, dass all unsere Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehren Großgundertshausen, Leibersdorf und Volkenschwand stets gesund vom Einsatz zurückkehren. Daneben haben wir gemeinsam mit den Gemeinden der Verwaltungsgemeinschaft (VG) Mainburg die Planungen für den Glasfaserausbau weiter vorangetrieben. Schon kommendes Frühjahr werden die Bauarbeiten für das neue Glasfasernetz im VG-Gebiet starten. Der Freistaat Bayern unterstützt den Ausbau in der Gemeinde Volkenschwand mit einer beachtlichen Förderung in Höhe von knapp 2 Millionen Euro. Am 15. Januar wird es zum Glasfaserausbau auch eine Bürgerinformationsveranstaltung in Volkenschwand geben.

Zudem ist es mir immer wieder eine große Freude zu sehen, wie wir bei verschiedenen Anlässen bei uns am Ort zusammenhelfen, gut miteinander umgehen und aufeinander schauen. Daher danke ich allen, die dazu beitragen unsere Heimat lebens- und liebenswert zu gestalten und im Miteinander Dinge anzupacken. Vergelt's Gott allen, die sich auf karitativem, sportlichem und kulturellem Gebiet in Kirchen, Vereinen, Verbänden, Institutionen und Initiativen sowohl beruflich als auch ehrenamtlich engagieren. Ein besonderer Dank gilt Herrn Pater Paul und Herrn Pater Dariusz für die Seelsorge in unserer Gemeinde. Auch für die gute Zusammenarbeit mit den Mitgliedern des Gemeinderates, 2. Bürgermeisterin Gudrun Höfter und 3. Bürgermeister Florian Fahrner, den Mitarbeitern in der Verwaltungsgemeinschaft in Mainburg, dem Bauhof und dem Freibad sowie dem Personal in der Kindertagesstätte „St. Maria“ und der Grundschule sowie unseren Aktiven bei den Feuerwehren möchte ich mich besonders bedanken.

Auch im neuen Jahr gibt es einiges in unserer Gemeinde zu tun. Mir bereitet es nach wie vor große Freude, gemeinsam mit Ihnen, unseren Mitbürgerinnen und Mitbürgern, und dem Gemeinderat an einer guten Zukunft für unsere Heimat zu arbeiten.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien im Namen der Gemeinde Volkenschwand ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest sowie alles Gute für das Jahr 2025!

Herzliche Grüße,
Ihr Bürgermeister

Franz Högl



Das Radwegenetz in der Gemeinde Volkenschwand wächst

Im Oktober wurde der zweite Abschnitt des Geh- und Radweges entlang der Staatsstraße 2049 sowie der gemeindliche Radweg entlang der Großen Laaber in Neuhausen feierlich eingeweiht.

Wir freuen uns, dass das Radwegenetz im Gemeindebereich Volkenschwand Stück für Stück wächst. Somit kann den Bürgerinnen und Bürgern mehr Sicherheit geboten werden und die Kinder können mit einem besseren Gefühl losradeln.

Die Gemeinde möchte sich besonders bei den Landwirten und Grundstückseigentümern für das Überlassen der Grundstücke zum Wohle der Allgemeinheit bedanken. Wir wünschen allen Radlern und Fußgängern eine unfallfreie Nutzung.



Einweihung des neuen Feuerwehrfahrzeuges

Am 30.11.24 segnete Pater Paul nach einem feierlichen Gottesdienst das neue Feuerwehrfahrzeug HLF 20 der FFW Volkenschwand. Anschließend ging es in einem Festzug zum Gasthaus Riederer, wo im Rahmen der Einweihungsfeier nach den Grußworten von stellvertretendem Landrat Martin Huber und MdL Petra Högl auch dem Ehepaar Sylvester Levay für deren großzügige Spende von Bürgermeister Franz Högl gedankt wurde. Vorstand Alfons Lorenz und Kommandant Gerd Kolmeder begrüßten und berichteten über die Historie der FFW Volkenschwand und deren Fahrzeuge. Hervorgehoben wurden die Verbesserungen in der technischen Ausstattung und Ausbildung der Feuerwehkameradinnen und Feuerwehrkameraden. Durch das neue HLF 20 erreicht die Hilfeleistung in der Gemeinde Volkenschwand im Zusammenspiel der drei Ortsfeuerwehren eine neue Ebene.

„Zitat Bürgermeister Franz Högl:

Wir freuen uns riesig über den Einsatz unserer Ehrenamtlichen in den drei Feuerwehren in der Gemeinde. Ihr leistet dort tolle Arbeit und seid das Rückgrat für die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde.

Dazu opfert ihr viel von eurer Freizeit, zum einen für Fortbildung und zum anderen für die Einsätze selbst. Ihr seid in Bereitschaft rund um die Uhr und wenn die Sirene geht, steht ihr eure Frau und euren Mann. Und ganz ehrlich, ihr wisst ja nie, welcher Einsatz auf euch wartet, sei es Feuer, Unfall oder Reanimation. Das kann schon manchmal auch heftig sein, aber trotzdem geht ihr in den nächsten Einsatz.

Darauf könnt ihr stolz sein und wir sind sehr stolz auf das, was ihr leistet. Das gibt den Bürgerinnen und Bürgern ein enormes Sicherheitsgefühl, denn jeder weiß und kann sich darauf verlassen, dass die Feuerwehr kommt.

Vielen Dank dafür, das ist einen riesigen Applaus wert!“



Neue Grundsteuer ab 2025

Das Bundesverfassungsgericht hat die Einheitswerte als bisherige Berechnungsgrundlage für die Grundsteuer als verfassungswidrig eingestuft. Bemängelt wurde vor allem, dass die Werte veraltet sind und die tatsächlichen Werte von Grundstücken und Gebäuden nicht mehr realistisch abbilden. Der Bund hat daher auf Basis der Rechtsprechung des Bundesverfassungsgerichts eine Grundsteuerreform beschlossen, durch die die Grundsteuer auf aktuelle und nachvollziehbare Grundlagen gestellt werden soll.

Eine der wichtigsten Änderungen ist, dass bei der **Grundsteuer B (für Privat- und Gewerbegrundstücke, bebaut oder unbebaut)** nicht mehr der Einheitswert zur Steuerbemessung herangezogen wird, sondern ein Gesamtwert aus der Grundstücksfläche und der Wohnfläche. Daraus ergibt sich die neue Grundlage zur Ermittlung des Messbetrages. Eine weitere Neuerung ist, dass künftig Wohngebäude von landwirtschaftlichen Betrieben aus der **Grundsteuer A (für Grundstücke und Betriebe der land- und Forstwirtschaft)** herausfallen und wie alle anderen Wohngrundstücke unter der Grundsteuer B veranlagt werden.

Auf Grund der dadurch geänderten Berechnungsgrundlagen wurden durch den Gemeinderat die bisher geltenden Hebesätze für die Grundsteuer A und B entsprechend angepasst und in einer Hebesatzsatzung wie folgt festgelegt:

	bis einschl. 2024 gültig:	ab 2025 gültig:
Grundsteuer A	330 %	300 %
Grundsteuer B	320 %	300 %

Eine ausführliche Aufstellung der individuellen Grundstücksbewertung sowie den exakten Messbetrag für Ihr Grundstück können Sie jeweils dem Bescheid über den Grundstückswert und dem Bescheid über den Grundsteuermessbetrag des Finanzamts entnehmen.

Für die Grundsteuererhebung sind die Gemeinden an die Bewertungen der Finanzämter gebunden. Sie haben keine Einsicht in die Bewertung und kein eigenes Prüfungsrecht hinsichtlich der Richtigkeit der vom Finanzamt in den Messbescheiden getroffenen Feststellungen. Für Rückfragen zur Grundstücksbewertung bitten wir Sie deshalb, sich direkt an das jeweilige Finanzamt zu wenden.

WICHTIG: Bei Änderungen am Grundstück oder dem Betrieb der Land- und Forstwirtschaft (z. B. Grundstücksteilung, Nutzungsänderung, Baufertigstellung, Anbau Wintergarten, etc.) ist der Grundstückseigentümer verpflichtet, dies bis spätestens 31. März des Folgejahres der Änderung unaufgefordert beim zuständigen Finanzamt anzuzeigen. Nur bei einem Eigentümerwechsel ist keine Anzeige notwendig, hier wird das Finanzamt selbstständig tätig.

Bürger App

Sofern Sie die Bürger App noch nicht haben, können Sie diese mit diesem QR-Code herunterladen. In der Bürger App werden Sie über aktuelle Veranstaltungen und Themen seitens der Gemeinde sowie der Vereine der Gemeinde informiert.

Schon gesehen?

In der Bürger App gibt es die Funktion Bürger helfen Bürgern. Hier kann man eintragen, welche Unterstützung man sucht oder welche Unterstützung man bieten kann.

Jeder Bürger oder Verein kann Veranstaltungen, welche die Mehrheit der Gemeindebewohner betreffen, veröffentlichen. Die zu pushende Nachricht oder Datei kann per Mail an die Verwaltungsgemeinschaft Mainburg (vg@vg-mainburg.de) geschickt werden, da diese unter anderem für den Rettungsdienst wichtig sind.



Glasfaserausbau in der Gemeinde Volkenschwand

Die Verträge für den geförderten Glasfaserausbau zwischen den vier VG-Gemeinden und der Telekom wurden im September 2024 unterzeichnet.

Die Planungen für das neue Glasfasernetz sind in der Verwaltungsgemeinschaft Mainburg schon in vollem Gange, da die Bauausführung bereits **Anfang 2025** beginnen soll. Rund 1.700 Haushalte sowie rund 400 Unternehmen können deutlich höhere Geschwindigkeiten bis zu 1.000 Megabit pro Sekunde (Mbit/s) bekommen. Der Glasfaseranschluss ist damit so stabil und zuverlässig, dass mehrere Personen gleich-zeitig digital lernen, arbeiten, surfen, streamen und spielen können.



Die Telekom wird mehr als 600 Kilometer Glasfaserkabel bis in das Haus verlegen und 62 neue Netzverteiler aufstellen. Kurz nach Baubeginn werden die ersten Kunden am Netz sein. Der Netzausbau wird bis Ende 2027 abgeschlossen sein. Um die Beeinträchtigungen für die Anwohner so gering wie möglich zu halten, wird in einzelnen Bauabschnitten vorgegangen.

Auf der Homepage der Gemeinde Volkenschwand können Sie prüfen, ob auch Ihr Grundstück im geförderten Ausbaugebiet der Telekom liegt.

www.volkenschwand.de | Wohnen, Leben, Bauen | Breitbandausbau

In jeder Gemeinde findet eine Bürgerinformationsveranstaltung über den geförderten Glasfaserausbau statt. Herr Tom Weller wird Ihnen als Vertreter der Telekom alle wichtigen Informationen präsentieren und alle Ihre Fragen beantworten.

BÜRGERINFORMATIONSVERANSTALTUNG VOLKENSCHWAND

GLASFASERAUSBAU DURCH DIE TELEKOM

Mittwoch, den 15.01.2025 um 19.00 Uhr

Gasthaus Riederer, Landshuter Str. 8, 84106 Volkenschwand

Falls Sie an diesem Termin keine Zeit haben, dürfen Sie gerne an einer Veranstaltung der anderen VG-Gemeinden teilnehmen. Hier sind folgende Termine festgesetzt:

07.01.2025 um 19.00 Uhr | Gewölbe „Zum Alten Wirt“, Lindenstraße 6, 84089 Aiglsbach
08.01.2025 um 19.00 Uhr | Gasthaus Huber, Oberwangenbach 7, 84091 Attenhofen
14.01.2025 um 19.00 Uhr | Gasthaus Kirzinger, Wirtstraße 2, Mitterstetten, 84094 Elsendorf



Informationen für das nächste Gemeindeblatt können Sie uns jederzeit mitteilen unter:
nathalie.hofbauer@vg-mainburg.de

Ausbau und Verlängerung der Pfarrer-Frank-Straße

Im Wege der Dorferneuerung Großgundertshausen in Zusammenarbeit mit dem Amt für ländliche Entwicklung wurde die Pfarrer-Frank-Straße in Großgundertshausen ausgebaut und verlängert.



Reinhaltungs- und Reinigungsverpflichtung

Wir möchten Sie freundlich darauf hinweisen, dass alle Eigentümer von **bebauten und unbebauten Grundstücken** die Pflicht zur Reinhaltung und Reinigung der angrenzenden öffentlichen Straßen und Gehwege tragen.

Hierzu gehört, dass die Straßenfläche bis zur Mitte der Fahrbahn sowie der Gehweg regelmäßig und auf eigene Kosten gesäubert werden. Schmutz und Unrat jeglicher Art, einschließlich Fallobst, Wildwuchs und Laub, sind **unabhängig** vom Verursacher zu entfernen. Auch das Entfernen von Unkraut, das zwischen den Fugen wächst, gehört dazu.

Weiterhin bitten wir darum, dass in den öffentlichen Straßenraum hineinragende Sträucher auf Privatgrundstücken zurückgeschnitten werden. Diese dürfen weder Verkehrsteilnehmer noch Fußgänger behindern und auch die Sicht auf Verkehrszeichen, Straßennamensschilder und Hausnummern nicht beeinträchtigen. **Die Beachtung der Regelungen sind insbesondere für Rettungsdienste essenziell.**

Die Gemeinde Volkenschwand wird im Winter wieder die gemeindeeigenen Hecken und Feldgehölze, die zu weit in die Straßen und Wege hineinragen, zurückschneiden. Sollten Sie Kenntnis über eine Stelle haben, an der gemeindliche Hecken zu stutzen sind, wenden Sie sich bitte bis zum 17.01.2025 an die Verwaltungsgemeinschaft Mainburg, Herrn Attenhauser (Tel. 08751/8634-13 oder josef.attenhauser@vg-mainburg.de).

Bei winterlichen Verhältnissen obliegt die Verantwortung für Sicherheit auf Wegen und Straßen sowohl der Kommune als auch **allen Bürgern**. Auch Verkehrsteilnehmer müssen ihr Verhalten entsprechend anpassen. Alle Anlieger sind verpflichtet, bei Schnee und Glätte den Gehweg, beziehungsweise sofern kein Gehweg vorhanden ist, einen ca. ein Meter breiten Streifen der Straße zu räumen und zu streuen. Der Winterdienst ist an Werktagen von 7:00 Uhr bis 20:00 Uhr und an Sonn- und Feiertagen von 8:00 Uhr bis 20:00 Uhr durchzuführen.

Wir bitten alle Fahrzeughalter, ihre Autos möglichst auf privaten Stellplätzen oder auf dafür vorgesehenen Parkflächen abzustellen, da parkende Autos am Fahrbahnrand den Winterdienst erheblich behindern und verlangsamen können. In einigen Fällen lassen sich durch den Winterdienst zugeschobene Grundstückszufahrten leider nicht vermeiden, da das Schneeschild nicht vor jeder Einfahrt angehoben werden kann.

Ein freier Ablauf von Oberflächenwasser durch saubere Straßeneinlaufschächte ist ebenso wichtig. Sollten sich vor Ihrem Grundstück Einlaufschächte befinden, wären wir Ihnen sehr dankbar, wenn Sie diese von Zeit zu Zeit von Laub und Schmutz befreien können.

In diesem Sinne bedanken wir uns im Voraus für Ihre Unterstützung und Ihr verantwortungsbewusstes Mitwirken, um unsere Gemeinde gemeinsam sauber und sicher zu halten.

Mitteilungsblatt der Gemeinde Volkenschwand

Bürgermeister Franz Högl

Telefon: 08751/8634-0

Telefax: 08751/8634-49

E-Mail: franz.hoegl@vg-mainburg.de

•
Verwaltungsgemeinschaft

Mainburg

Poststraße 2a

84048 Mainburg

Telefon: 08751- 8634 - 0

Telefax: 08751- 8634 - 49

E-Mail: vg@vg-mainburg.de

•
Sprechzeiten der VG:

Montag - Donnerstag:

von 8:00 bis 12:30 Uhr,

Donnerstag:

von 13:30 bis 17:00hr,

Freitag:

von 08:00 bis 12:00 Uhr

•
Bürgermeister- Sprechstunde:

Nach telefonischer Terminabsprache

Bürger-Ideen für Kleinprojekte gesucht

Der ILE-Zusammenschluss Hallertauer Mitte ruft unter dem Vorbehalt der Bewilligung durch das Amt für Ländliche Entwicklung (ALE) und unter Berücksichtigung der geltenden Bedingungen zur Einreichung von Förderanfragen für Kleinprojekte im Rahmen des Regionalbudgets 2025 auf.

Alle eingereichten Projektanträge werden auf Einhaltung der Fördervoraussetzungen geprüft und anhand der genannten Auswahlkriterien bewertet. Aus der Bewertung aller Projekte entsteht die Reihenfolge der zu unterstützenden Projekte im Rahmen des zur Verfügung stehenden Regionalbudgets und unter dem Vorbehalt der Bewilligung durch das ALE.

Nach der offiziellen Veröffentlichung des Aufrufes finden Sie auf der Webseite

www.ile-hallertauer-mitte.de unter der Rubrik 'Aktuelles' weitere Informationen zur Antragstellung sowie das erforderliche Antragsformular.



Sitzungstermine

Die Termine für die Gemeinderatssitzungen der Gemeinde Volkenschwand wurden bereits für das kommende Jahr festgelegt. In der Hallertauer Zeitung, auf der Homepage (www.volkenschwand.de) und in der Bürger App können Sie die Uhrzeiten sowie mögliche Terminverschiebungen nachlesen.

Voraussichtliche Termine für 2025:

14.01.2025	08.04.2025	08.07.2025	14.10.2025
11.02.2025	13.05.2025	12.08.2025	11.11.2025
11.03.2025	03.06.2025	09.09.2025	09.12.2025

Gemeindekalender 2025

Der Volkenschwander Gemeindekalender mit allen Veranstaltungen des Jahres 2025 liegt diesem Gemeindeblatt bei.

Sollten Sie keinen erhalten haben, können Sie sich jederzeit in der Verwaltungsgemeinschaft Mainburg einen Kalender abholen. Außerdem ist dieser in der Bürger-App sowie auf der Homepage einsehbar.

Impressum

Herausgeber:

Gemeinde Volkenschwand
Poststraße 2a
84048 Mainburg
Tel.: 08751/8634-0
www.volkenschwand.de

Presserechtlich Verantwortlich

Franz Högl
1. Bürgermeister

Verantwortlicher Redakteur

Franz Högl
1. Bürgermeister

Auflage:

Dezember 2024